Zeitschrift: Wechselwirkung: Technik Naturwissenschaft Gesellschaft

Herausgeber: Wechselwirkung

Band: 5 (1983)

Heft: 16

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Impressum WECHSEL WIRKUNG ISSN 0172 - 1623 WECHSELWIRKUNG erscheint vierteljährlich im Verlag Reinhard Behnisch Verlag und Redaktion: Gneisenaustr. 2, 1000 Berlin 61, Tel.: 030/691 20 32 Bürozeiten: Montag bis Freitag 10 - 18 Uhr Redaktionsmitglieder: Klaus Bednarz, Reinhard Behnisch (verantwortlich), Paula Bradish, Imma Harms, Holger Hoffmann, Thomas Krist, Stefan Labbé, Norbert Lutz, Herbert Mehrtens, Bernd Meißner, Ralph Ostermann, Franz Plich, Reiner Raestrup, Rainer Schlag, Wilfried Schroeder, Franz Schulz, Wilfried Silbernagel, Rainer Stange, Ulrich Tietze. Abonnement: DM 20,- für vier Hefte (inkl. Versandkosten) gegen Rechnung und Vorauszahlung auf das Postscheckkonto Reinhard Behnisch Berlin W Nr. 3831 65-108 (BLZ 100 100 10). Einzelheftbestellungen: Einzelheftbestellungen sind an die Redaktion zu richten (zuzügl. Versandkosten). Bei einer Abnahme von mindestens zehn Heften pro Ausgabe gewähren wir einen Wiederverkaufsrabatt von Buchhandelsauslieferung für BRD und Ausland: Prolit-Buchvertriebsges. mbH, Daubringerstr. 32, Postfach 11 65, 6304 Lollar Buchhandelsauslieferung für West-Berlin: Regenbogen-Buchvertrieb GmbH, Seelingstr. 47, 1000 Berlin 19 Die Auslieferung an den Buchhandel erfolgt zu den üblichen Bedingungen. Bei Festabonnements des Buchhandels wird ein zusätzlicher Rabatt von 5% gewährt. Auslieferung für Naturkostläden: pala-verlag GmbH, Schloßgraben 21, Postfach 51, 6117 Schaafheim Satz: Ute Erb, 1000 Berlin 61, Druck: Oktoberdruck, 1000 Berlin 36 Auflage: 7500 Die Wiedergabe und der Nachdruck von Artikeln aus WECHSELWIR-KUNG ist unter Quellenangabe und Zusendung eines Belegexemplares erwünscht. Die Redaktion fordert zur Einsendung von Manuskripten auf, kann aber für sie keine Gewähr übernehmen. Redaktionsschluß für Nr. 17: 31.3.1983 Letzter Einsendeschluß für Artikel: 15.3.1983 Kontakte Unsere Kontakte dienen der inhaltlichen Mitarbeit an der WECHSEL-WIRKUNG, Adressenänderungen, Abonnementbestellungen etc. bitte direkt an die Berliner Redaktion richten. Aachen: Ulrike Hofmann, Rolandstr. 14, 5100 Aachen Bielefeld: Abel Deurig, Helmut Hinderhofer, Ehlentruper Weg 81, 4800 Bielefeld 1 Bonn: AK-Rationalisierung, Thomas Herrmann, Eduard-Pflüger-Str. 42, 5300 Bonn 1 Braunschweig: Harald Schweingruber, Korfestr. 15, 3300 Braunschweig Bremen: Carl Maywald, Fachsektion Physik (NWI) Universität Bremen, Achterstraße, 2800 Bremen, Tel. 0421/218 22 13 Frankfurt: Engel Schramm, Kettenhofweg 85, 6000 Frankfurt 1 Essen: Katalyse-Technikergruppe, c/o Humanistische Union, Kronprinzenstr. 15, 4300 Essen 1, Tel.: 0201/233 287 Hamburg: C. Simon, Oelkersallee 29, 2000 Hamburg 50 Hannover: Heinz Hülsheger, Kirchröderstraße 4, 3000 Hannover 61.

Tel.: 0511/55 33 81

Tel.: 0431/92999

8500 Nürnberg 1

Tel.: 0541/41 239

Tel.: 07121/28114

Postfach 2503, 2900 Oldenburg

Kiel: Jan Robert Bloch, Fleethörn 63, 23000 Kiel 1

Köln: Jörg Hallerbach, Branderstr. 86, 5064 Rösrath Marburg: AG Soznat, Ernst-Giller-Str. 5, 3550 Marburg München: Bertram Wohak, Salzstr. 27, 8034 Germering 1 Nürnberg: Eckehard Schmidt, Postfach 4616, Dallinger Str. 1,

Oldenburg: Falk Rieß, Universität Oldenburg, Fachbereich IV,

Stuttgart: Alexander Riffler, Corneliusstr. 31, 7140 Ludwigsburg Wiesbaden/Mainz: Walter Reichenbacher, Sonnenstr. 2 6200 Wiesbaden-Bierstadt, Tel.: 06121/564133

Reutlingen: Rainer Klueting, Gustav-Werner-Str. 21, 7410 Reutlingen,

Osnabrück: Gerhard Becker, Uhlandstr. 13, 4500 Osnabrück,

EDV-Sabotage - Maschinenstürmerei - Vandalismus Der Vandalismus nimmt allgemein zu Zur therapeutischen Wirkung von Sabotage ... S. 15 Anonymes Interview mit einem anonymen Psychotherapeuten auf neutralem Boden Der Computer-Kriminelle S. 18 Faszination des Destruktiven? S. 19 Zehn Wege, ein Terminal zugrunde zu richten . S. 20 Sabotage – das schärfste Videospiel S. 22 "Wir haben nichts gegen Ihre Person S. 26 Sabotage selbstgemacht S. 30

In diesem Heft

Warte nicht auf beßre Zeiten S. 7

Schwerpunkt: EDV: Vandalismus und Sabotage

Neue Schwerpunkte					•		S.	31
Naturalisierung der Politik oder Politisierung des Naturumgangs Klaus Binder							S.	32



Schrott zu neuem Leben erwecken	S.	37
Rückzug ins Allgemeine	S.	40
Forschungspolitik sozialliberal	S.	43
Der lange Arm der chemischen Industrie Die Gesellschaft Deutscher Chemiker und ihr Einfluß auf den naturwissenschaftlichen Unterricht Klaus-Dieter Gölz	S. 4	47

Operation geglückt, Patient stirbt weiter S. 51

Salzstopp in Berlin



"Dann kann's nur dran Hegen, det hier keen Granulat gestreut lett"

Stadt und Utopie S. Christian v. Borczyskowski	56
Projekte, Berichte, Tagungen S.	58
Rezensionen	62
Nachrichten S.	66
Technoptikum S.	67

WECHSELWIRKUNG Nr. 17/Mai 1983 Schwerpunkt: Haushaltstechnik

Liebe Leser

Mit dem vorliegenden Heft beginnen wir unseren fünften Jahrgang. Wir hoffen, daß wir auch in diesem Jahr die WW zur weitestgehenden Zufriedenheit unserer Leser gestalten können. Unseren festem Stamm von gut 2500 Abonnenten, die uns eine solide Finanzierung sichern, steht aber immer noch eine recht spärliche und sporadische Reaktion mit Kritik, Vorschlägen und Anregungen seitens der Leserschaft gegenüber. Wir haben deshalb ein paar Fragen, die uns im Laufe der Arbeit immer wieder untergekommen sind, im grauen Innenteil aufgeschrieben, von deren Beantwortung wir uns eine bessere Kenntnis der Wünsche und Erwartungen unserer Leser an die WW erhoffen.

Unsere "Leserumfrage" ist aber das Produkt einer schweren Geburt. Wollten wir doch nicht in den Geruch oder die Nähe von bürgerlichen Presseerzeugnissen und ihren Marketingmethoden kommen. Wir warten jedenfalls gespannt darauf, was uns der Briefträger von Euch bringen wird.

Um den Bekanntheitsgrad der WW noch weiter zu erhöhen, werden wir mit dieser Ausgabe versuchsweise Naturkostläden und Reformhäuser beliefern. Die Initiative dazu ging vom pala-Verlag in Schaafheim aus, der einen bundesweiten Vertrieb für diese Läden aufgebaut hat und uns einlud, die WW mitzuvertreiben. Zweifel bleiben jedoch, ob die WW dort gut aufgehoben ist, ob sich neue Leser darüber finden lassen und ob dadurch nicht eine zusätzliche Konkurrenz zum linken und traditionellen Buchhandel geschaffen wird. Über unsere Erfahrungen werden wir an dieser Stelle berichten.

Verschiedene Reaktionen auf das Editorial der letzten Nummer machen es notwendig, noch einmal kurz darauf einzugehen. Wir wollen natürlich nicht das Mißverständnis entstehen lassen, als ob die WW in Zukunft hauptsächlich den Aktionen oder politischen Schwerpunkten der grün-alternativen Bewegung hinterher sein will. Wir wollen natürlich weiterhin auch Themen behandeln, die nicht brandheiß sind, die uns aber trotzdem wichtig erscheinen. Wir möchten aber stärker, als es in der Vergangenheit geschehen ist, gerade in unseren Schwerpunkten neben Grundsätzlichem konkrete Bezüge zu aktuellen Problemen berücksichtigen.

Wer uns nicht nur ein paar Zeilen schicken, sondern uns näher ansehen will, mitdiskutieren, mitgestalten will, Ideen mit sich herumträgt, die die WW bereichern könnten, der sei herzlich zu unserem nächsten WW-Treffen nach Hamburg am 9./10. April 1983 eingeladen. Kontakt über die Berliner oder unsere Hamburger Redaktion.

Ach so, und dann vergeßt nicht den 6. März!



